

BERICHT / REPORT

Rechtswissenschaftlicher Kongreß „Globalisierung und Recht – Beiträge Japans und Deutschlands zu einer internationalen Rechtsordnung im 21. Jahrhundert“

Deutsches Kulturzentrum Tokyo, 29. September – 1. Oktober 2005

[p. 259 – p. 272]

ZUSAMMENFASSUNG

Es wird über eine rechtswissenschaftliche Tagung mit dem Thema „Globalisierung und Recht – Beiträge Japans und Deutschlands zu einer internationalen Rechtsordnung im 21. Jahrhundert“ berichtet, die am 29. und 30. September 2005 im Deutschen Kulturzentrum in Tokyo stattfand. Die *Alexander von Humboldt-Stiftung* und der *Deutsche Akademische Austausch Dienst* hatten dazu anlässlich des „Deutschland in Japan“-Jahres 2005/2006 rund 270 namhafte Wissenschaftler und Praktiker aus Deutschland, Japan, China, Kambodscha, Korea und Thailand eingeladen. Die von der *Japan Society for the Promotion of Science* unterstützte Veranstaltung wurde in Zusammenarbeit mit der *Deutsch-Japanischen Juristenvereinigung*, dem *Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht*, der *Japanisch-Deutschen Gesellschaft für Rechtswissenschaft* und der *Deutschen Botschaft in Japan* ausgerichtet. Im Anschluß an die Tagung fand am 1. Oktober eine Veranstaltung statt, die mehr als 30 japanischen und deutschen Nachwuchswissenschaftlern die Möglichkeit gab, ihre juristischen Interessengebiete und Forschungsschwerpunkte vorzustellen und sich über Austauschmöglichkeiten zu informieren. Ziel der Veranstaltung, die einen wichtigen Beitrag zum „Deutschland in Japan“-Jahres 2005/2006 bildete, war das Bemühen, in Japan rechtswissenschaftliches Profil zu zeigen und durch hochkarätige Vorträge Werbung für das deutsche Recht und den Wissenschaftsstandort Deutschland zu machen.

(Zusammenfassung durch die Redaktion)

ZUSAMMENFASSUNG

This article reports on a conference on comparative law dealing with “Globalization and Law – Japanese and German Contributions to an International Legal System in the 21st Century” that was held by the Alexander von Humboldt Foundation and the

German Academic Exchange Service in September 2005 in Tokyo. The congress was supported by the Japan Society for the Promotion of Science in cooperation with the German-Japanese Association of Jurists, the Max Planck Institute for Foreign Private Law and Private International Law, the Nichi-Doku Hôgaku-kai and the German Embassy in Japan. It brought together about 270 well-known experts from Germany, Japan, and other countries. A complementary meeting gave young academics the chance to communicate ideas and to pick up information about exchange options. The event, that was an important contribution to the "Germany in Japan"-Year 2005/2006, aimed at showing jurisprudential profile in Japan and promoting German law and Germany as academic location through top-class speeches.

(The Editors)